ZVG.com
Gerichtliche Zwangsversteigerungen



Amtsgericht:	Merseburg
Aktenzeichen:	16 K 2-25
Versteigerungstermin:	Dienstag, 12.01.2027, 11:00 Uhr
Versteigerungsort:	Amtsgericht Merseburg, Geusaer Straße 88, 06217 Merseburg (Saale)
Saal:	5
Verkehrswert:	46.000,00 EUR
Objektart:	Einfamilienhaus
Objektanschrift:	Marktstraße 9, 06279 Schraplau
Gutachten:	kostenpflichtig zum Preis von 26,00 EUR anfordern Das Gutachten darf nicht an Dritte weitergegeben werden bzw. kommerziell genutzt werden.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll versteigert werden:

Das im Grundbuch von Schraplau Blatt 1563 eingetragene Grundstück

lfd. Nr. 1
Gemarkung Schraplau, Flur 2, Flurstück 1006
Wohnbaufläche, Marktstraße 9
Größe: 213 m²

Objektbeschreibung:
Zweigeschossiges Stadtreihenhaus in der Marktstraße 9, nicht unterkellert, Dachgeschoss nicht ausgebaut, Reparatur- und Sanierungsbedarf.
Das Grundstück ist als Bestandteil des Denkmalbereiches 'Altstadt' im Denkmalverzeichnis des Landes Sachsen-Anhalt eingetragen.

Der Versteigerungsvermerk wurde am 03.01.2025 in das Grundbuch eingetragen.

Verkehrswert: 46.000,00 €

In einem früheren Termin ist der Zuschlag aus den Gründen des § 74a oder § 85a ZVG versagt worden. In dem nunmehr anberaumten Termin kann daher der Zuschlag auch auf ein Gebot erteilt werden, das weniger als die Hälfte des Grundstückswertes beträgt.

Das Wertgutachten kann im Amtsgericht Merseburg (Zimmer Nr. 311) Montag bis Freitag von 09 bis 12 Uhr und Dienstag von 13 bis 17 Uhr eingesehen werden.

Bieter haben sich durch ein gültiges Personaldokument auszuweisen und müssen mit dem

sofortigen Verlangen einer Sicherheitsleistung in Höhe von 1/10 des Verkehrswertes im Termin rechnen.

Die Sicherheit ist zu erbringen durch bestätigte Bundesbankschecks sowie Verrechnungsschecks, die von einem im Geltungsbereich dieses Gesetzes zum Betreiben von Bankgeschäften berechtigten Kreditinstitut und der Bundesbank ausgestellt sein müssen. Der Scheck darf frühestens am 3. Werktag vor dem Zwangsversteigerungstermin ausgestellt worden sein.

Die Sicherheitsleistung kann auch durch Überweisung auf das Konto der Gerichtskasse bewirkt werden, wenn der Betrag der Gerichtskasse vor dem Versteigerungstermin gutgeschrieben ist und ein Nachweis hierüber im Termin vorliegt. **Die Überweisung sollte mindestens eine Woche vor dem Termin erfolgen**.

Dazu ist folgende Bankverbindung zu nutzen:
Landeshauptkasse Sachsen-Anhalt
IBAN: DE27 8100 0000 0081 0015 86
BIC: MARKDEF1810
Verwendungszweck: 9513110002054

Eine Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.

Gläubiger/Ansprechpartner:
ING-DiBA AG
Aktenzeichen: 2003617035
Telefon: 069 27222 69887